

Photovoltaik-Boom: voestalpine beliefert weltweite Solarprojekte

Als führender Anbieter von hochqualitativen Stahlkomponenten und -systemen für Unterkonstruktionen von Photovoltaik-Anlagen profitiert die Metal Forming Division des voestalpine-Konzerns von der aktuell hohen Nachfrage aus der Solarindustrie. Die dynamische Marktentwicklung spiegelt sich in Aufträgen aus der ganzen Welt wider: So beliefert die voestalpine unter anderem eines der größten Solarprojekte Brasiliens mit anspruchsvollen Stahlprofilen. Aber auch die eigene Versorgung mit grünem Strom aus Sonnenkraft wird konzernweit kontinuierlich ausgebaut.

Die Klima- und Energiekrise beschleunigen den weltweiten Ausbau erneuerbarer Energien. Solarstrom wird dabei laut Einschätzung der Internationalen Energieagentur (IEA)¹ bis 2050 zur wichtigsten Energiequelle werden und ein Fünftel des Gesamtbedarfs liefern. „Der Solarbereich ist für die voestalpine ein zukunftsweisender Markt, weil wir damit auch einen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten können. Unsere innovativen Produkte sind weltweit gefragt, in Brasilien können wir sogar von einem regelrechten Auftragsboom sprechen“, so Herbert Eibensteiner, CEO der voestalpine AG. Unter anderem lieferte der Stahl- und Technologiekonzern für eines der größten PV-Projekte Brasiliens, dem Solar-Komplex Futura I, rund 12.000 Tonnen Stahlprofile. Insgesamt entstehen dort knapp 1,5 Mio. Solar-Paneele auf 16,5 km² mit einer Leistung von 852 MWp (Megawatt Peak). Auch in Europa entwickelt sich die Nachfrage äußerst positiv. Unter anderem stattete voestalpine die aktuell größte PV-Anlage Österreichs am Flughafen Wien in Schwechat mit rund 200 Tonnen Spezialprofilen für die Montage von vorerst 55.000 Paneelen aus.

Innovationen mit Mehrwert

„Die aktuelle Energiepreisentwicklung hat die Nachfrage nach unseren hochwertigen Stahlprodukten für Unterkonstruktionen von PV-Anlagen massiv angekurbelt. Wir sind stolz darauf, dass wir dieses Segment schon sehr lange beliefern und sowohl eigenständig als auch gemeinsam mit unseren Kunden Innovationen in diesem Bereich vorantreiben können“, so Peter Schwab, Vorstandsmitglied der voestalpine AG und Leiter der Metal Forming Division. Ein Beispiel für innovative Produktlösungen aus dem Hause voestalpine sind Dachkonstruktionen zur Befestigung von PV-Modulen, die gleichzeitig als Witterungsschutz für z.B. Spalier- und Beerenobst dienen. Mit „iFIX“ hat der Konzern zudem ein smartes Flachdach-Montagesystem entwickelt, das per Klicksystem ohne Werkzeug-Einsatz montiert werden kann. Hergestellt wird dieses System in Schwäbisch Gmünd, Deutschland, der Stahl dafür kommt aus Linz.

Photovoltaik-Ausbau an voestalpine-Standorten

Die hochwertigen Spezialprofile kommen auch beim Ausbau der eigenen nachhaltigen Energieversorgung zum Einsatz. Mit der konzernweiten Errichtung von PV-Anlagen auf einer Fläche

¹ Internationale Energieagentur (IEA): „Net Zero By 2050: A Roadmap for the Global Energy Sector“

voestalpine AG

von rund 760.000 m² und mit einer Leistung von 138 MWp setzt die voestalpine hinsichtlich Stromleistung und Flächenwidmung neue Maßstäbe und unterstreicht einmal mehr ihre Rolle als Umwelt- und Effizienzbenchmark der Branche.

Metal Forming Division

Die Metal Forming Division ist das Kompetenzzentrum des voestalpine-Konzerns für hochentwickelte Profil-, Rohr- und Präzisionsbandstahlprodukte sowie einbaufertige Systemkomponenten aus Press-, Stanz- und rollprofilierten Teilen. Mit der branchenweit einzigartigen Verbindung von Werkstoffexpertise und Verarbeitungskompetenz sowie einer weltweiten Präsenz ist die Division der Partner erster Wahl für innovations- und qualitätsorientierte Kunden. Die Division beschäftigt rund 11.800 Mitarbeiter und ist für fast alle europäischen Automobilhersteller tätig. Im Geschäftsjahr 2021/22 erreichte die Division einen Umsatz von 3,5 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 433 Mio. Euro.

Der voestalpine-Konzern

Die voestalpine ist ein weltweit führender Stahl- und Technologiekonzern mit kombinierter Werkstoff- und Verarbeitungskompetenz. Die global tätige Unternehmensgruppe verfügt über rund 500 Konzerngesellschaften und -standorte in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten. Sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Mit ihren Premium-Produkt- und Systemlösungen zählt sie zu den führenden Partnern der Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie der Luftfahrt- und Öl- & Gasindustrie und ist darüber hinaus Weltmarktführer bei Bahninfrastruktursystemen, bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Die voestalpine bekennt sich zu den globalen Klimazielen und verfolgt mit greentec steel einen klaren Plan zur Dekarbonisierung der Stahlproduktion. Im Geschäftsjahr 2021/22 erzielte der Konzern bei einem Umsatz von 14,9 Milliarden Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 2,3 Milliarden Euro und beschäftigte weltweit rund 50.200 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine AG
Mag. Peter Felsbach, MAS
Head of Group Communications | Konzernsprecher

voestalpine-Straße 1
4020 Linz, Austria
T. +43/50304/15-2090
peter.felsbach@voestalpine.com
www.voestalpine.com